

Steinfeld ist bald fertig, Waldmüller noch lange nicht. Aber wie der Professor die Arbeit des Schülers sieht, ruft er beschämt aus: „Und ich bin der Professor!“ und zerreißt seine Studie. Genau daselbe schrieb mir Theodor v. Hörmann über



Abb. 59. J. G. Waldmüller: Familienbild.

seinen vielverschrienen roten Buchenwald mit dem Tümpel. Er malte ihn an des zahmen Paul Müllers Seite und die beiden Bilder wurden so grundverschieden, daß kein Mensch in ihnen das nämliche Motiv zu der nämlichen Jahres- und Tageszeit erkannt hätte. Waldmüller war eine unverrückbare Eigennatur. Er war schon 1830 in Paris und bewunderte das dortige Kunstschaffen, aber er lenkte